

An den
Oberbürgermeister
Herrn
Christian Ude

Rathaus Marienplatz 8
80313 München

Anfrage

Verursachte Kosten des Frauenbadetages im Hallenbad Untergiesing-Harlaching

Am Samstag, den 13.09 wurde das Hallenbad ab 13.00 Uhr erstmalig nur für Frauen geöffnet. Das männliche Badepersonal wurde ausgetauscht und die hohen Fenster des Bades von allen Seiten mit Vorhängen zugehängt. Männer, Familien und Väter mit Kindern wurden abgewiesen und nur Frauen eingelassen. Auffallend war, dass es sich hauptsächlich um kopftuchtragenden Frauen gehandelt hat.

Ich habe bereits am 14.09.03 einen Antrag auf Verlegung des Frauenbadetages von Samstag auf einen anderen Wochentag gestellt, was aber nicht geschehen ist. All die Abgewiesenen haben kein Verständnis dafür, dass für eine Frauenminderheit Badetage an Samstagen mit hohem Freizeitwert für Berufstätige und Familien durchgeführt werden. Frauen, die in Koedukation aufgewachsen sind, haben es sehr merkwürdig gefunden, dass der Ausblick aus dem Bad verhängt wurde und fanden die gesamte Regelung absurd. Deshalb ist neben den Aversionen, die die Festlegung auf Samstag auslösten, auch nach den entstandenen Kosten zufragen:

1. Welche Kosten entstanden, diesen Frauenbadetag zu planen und bekannt zu geben?
2. Welche Kosten hat die Fertigung und das Anbringen der Textilvorhänge im Bad verursacht?
3. Welche Kosten entstanden durch die notwendige Änderung des Dienstplanes beim Austausch des männlichen Badepersonals?
4. Wie hoch ist im Jahresmittel die Besucherfrequenz an Samstagen im Hallenbad?
5. Wie hoch war die Besucherfrequenz am Samstag, den 13.09.03 als nur Frauen zugelassen waren?

Dr. Reinhold Babor
Stadtrat